



Bundesverband evangelische Behindertenhilfe

AKTUELL

## BeB Aktuell Juli 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Leserinnen und Leser,

Voilà! Der [BeB Podcast](#) ist da!

Wir als BeB haben immer großes Interesse daran, unsere Kommunikationswege moderner, inklusiver und innovativer zu gestalten! Besonders wichtig ist uns, teilhabepolitische Themen in die Öffentlichkeit zu bringen. Deswegen haben wir angefangen, die Podcast-Episoden in Kooperation mit der [contec](#) zu erstellen und Sie können sich bereits zwei Episoden anhören:

- **BeB Podcast Folge 1: Jürgen Dusel, Jörg Markowski, Sina Lentge | Partizipation in der Eingliederungshilfe**

In unserer ersten Podcast-Episode sprechen wir über unser Projekt für mehr Mitbestimmung von Menschen mit Behinderungen: „Hier bestimme ich mit – Ein Index für Partizipation“. Jürgen Dusel, der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung, erläutert außerdem seine Pläne für die laufende Legislatur, um auch mehr politische Mitbestimmung zu ermöglichen, denn für ihn braucht eine gute Demokratie mehr Inklusion.

- **BeB Podcast Folge 2: Pfarrer Frank Stefan, Takis Mehmet Ali, MdB | Fachkräftemangel in der Behindertenhilfe**

In zweiten Episode sprechen wir mit dem Vorsitzenden des BeB, Pfarrer Frank Stefan, und Takis Mehmet Ali, Bundestagsabgeordneter der SPD-Fraktion, über die Herausforderung des Fachkräftemangels in der Behindertenhilfe. Immer mehr Einrichtungen und Dienste merken, dass es schwieriger wird, Fachkräfte zu gewinnen. Der BeB wird weiterhin seine Forderungen politisch platzieren und sich für die Rahmenbedingungen von Auszubildenden und Fachkräften starkmachen.

Viel Spaß beim Hören der Podcasts wünscht Ihnen herzlichst

Ihre  
Barbara Heuerding  
Geschäftsführerin

# Aktuelles

## **Corona Bonus auch für die Mitarbeiter\*innen in der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie**

Wir fordern den Corona-Bonus auch für Mitarbeiter\*innen in der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie und starten mit vielen unserer 600 bundesweit tätigen Mitgliedseinrichtungen eine Social Media Kampagne. Außerdem setzen sich die behinderten- und teilhabepolitischen Sprecher\*innen der Bundestagsfraktionen für eine Ausweitung des Pflegebonus auf die Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie ein.

[Hier weiterlesen](#)

## **Entwurf eines Gesetzes zur Abschaffung der Kostenheranziehung von jungen Menschen in der Kinder- und Jugendhilfe**

Die Fachverbände für Menschen mit Behinderung haben eine ausführliche Stellungnahme zum Referentenentwurf der Bundesregierung abgegeben, der vorsieht, dass Kinder und Jugendliche nicht mehr zu den Kosten der Kinder- und Jugendhilfe herangezogen werden. Deutlich haben die Fachverbände darauf hingewiesen, dass bei einer zukünftigen Eingliederung der Kinder und Jugendlichen mit Behinderung in die Zuständigkeit des Jugendamtes auch die Eltern von Kindern mit Behinderung nicht an den Kosten beteiligt werden dürfen. Sie können die Stellungnahme über den folgenden

[Hier weiterlesen](#)

# Sozialpolitik und Recht

## **Fortsetzung der einrichtungsbezogenen Impfpflicht wird geprüft**

Die Bundesregierung erwägt eine Fortführung der sogenannten einrichtungsbezogenen Impfpflicht über das Jahresende 2022 hinaus. Die mögliche Verlängerung wird aktuell geprüft und in Kürze mit Ländern und Verbänden abgestimmt, heißt es in der Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der CDU/CSU-Fraktion.

[Hier weiterlesen](#)

## **Bundesregierung schränkt kostenlose Corona-Tests ein**

Die Bundesregierung hat ihre Corona-Testverordnung überarbeitet und will kostenlose Tests künftig nur noch zum Schutz vulnerabler Gruppen gestatten.

[Hier weiterlesen](#)

## **Referentenentwurf zur Triage versandt**

Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat den erwarteten Referentenentwurf zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes in Sachen Triage an über einhundert Verbände versandt.

[Hier weiterlesen](#)

## **Europäische Impulse für Werkstätten für behinderte Menschen –**

Eine Betrachtung der EU-Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen 2021–2030 im Hinblick auf geschützte Beschäftigungsverhältnisse  
Die Autorin Clarissa von Drygalski untersucht in diesem Beitrag die Strategie der Europäischen Union für die Rechte von Menschen mit Behinderungen für die Jahre 2021 bis 2030. Genauer betrachtet sie, inwiefern die Strategie Potenziale birgt, geschützte Beschäftigungsverhältnisse, insbesondere in Werkstätten für Menschen mit Behinderung, weiterzuentwickeln.

[Hier weiterlesen](#)

## **Empfehlungen zur Schnittstelle zwischen Eingliederungshilfe und Pflege mit dem Fokus auf Leistungen im häuslichen Bereich**

Der Fokus der Empfehlungen des Deutschen Vereins liegt auf der Schnittstelle der Leistungen, die sich außerhalb von besonderen Wohnformen bzw. Einrichtungen oder Räumlichkeiten im Sinne des § 71 Absatz 4 Nr. 3 SGB XI zeigen. Neben der Beschreibung der rechtlichen Grundlagen und der unterschiedlichen Verfahren der Bedarfsermittlung werden die Umsetzungsschwierigkeiten in der Praxis aufgezeigt und der Praxis Hinweise zur Kooperation und zum Verfahren an die Hand geben.  
[Hier weiterlesen](#)

## **Handreichung des Deutschen Vereins zum Verhältnis von Rechtlicher Betreuung und sozialer, pflegerischer und gesundheitlicher Unterstützung**

Die aktualisierte Handreichung des Deutschen Vereins fokussiert die Bedeutung guter Kooperationen und exakter Abgrenzungen im Verhältnis von rechtlicher Betreuung und sozialer, gesundheitlicher wie auch pflegerischer Unterstützung für eine bedarfsgerechte Versorgung von unterstützungsbedürftigen Menschen und zeigt auf wie dies gelingen kann.  
[Hier weiterlesen](#)

## **Empfehlungen des Deutschen Vereins zur qualitativen Weiterentwicklung der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit von SGB II, SGB III, SGB VIII und SGB IX:**

Grundsätze der Kooperation zur Unterstützung des Übergangs Schule – Beruf

### **1. Ausgangslage und Zielsetzung**

Junge Menschen, vor allem diejenigen mit geringen schulischen und beruflichen Qualifikationen, brauchen Unterstützung, um auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Eine den Zugang zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt eröffnende Beratung sollte insoweit benachteiligungssensibel und inklusiv ausgestaltet sein. Insbesondere beim Übergang von der Schule in den Beruf, sind gute Kooperationen und eine gute Gestaltung der Schnittstellen erforderlich. Die Empfehlungen des Deutschen Vereins geben dahingehende Impulse und greifen Weiterentwicklungen der Praxis auf.  
[Hier weiterlesen](#)

# **Veranstaltungen**

## **Digitale Innovationen**

### **Start-ups treffen Behindertenhilfe und Pflege am 22. Juli**

in Kooperation mit der innoWerft und der Diakonie Baden ermöglichen wir Trägern aus Behindertenhilfe und Pflege einen neuen Zugang zu digitalen Erfolgsgeschichten. Wir bieten innovativen Start-ups der Digitalwirtschaft eine Bühne, ihre Lösungen zu präsentieren. Seien Sie gespannt.  
[Hier weiterlesen](#)

## **Übergänge gestalten!**

### **Vielfältige Wege in der beruflichen Bildung und Arbeitswelt**

Am 22. September von 10 bis 15.45 Uhr findet unter dem Titel „Übergänge gestalten! Vielfältige Wege in der beruflichen Bildung und Arbeitswelt“ das diesjährige Expert\*innen-Gespräch zur Teilhabe am Arbeitsleben statt. Digital und barrierefrei. Übergänge vielfältig und personenzentriert zu gestalten ist eine wichtige Aufgabe und Voraussetzung, damit sich Wege in die berufliche Bildung und Arbeitswelt erschließen. Diese Wege müssen zur Person passen und sie unterstützen, Einbahnstraßen oder Sackgassen zu vermeiden oder zu verlassen. Neben einer konzeptionellen Weiterentwicklung ist es dabei wichtig, Menschen Vertrauen in die eigenen Stärken zu vermitteln. In vielfältigen Workshops haben die Teilnehmer\*innen Gelegenheit, sich über erfolgreiche Strategien zum Abbau

von Barrieren in und zwischen Angeboten der beruflichen Bildung und Teilhabe am Arbeitsleben zu informieren und diese miteinander zu diskutieren. Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende, Auszubildende, Fachdienste und Führungskräfte aus BeB-Mitgliedseinrichtungen und Diensten. Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und ihre Angehörigen und rechtlichen Betreuer\*innen sind ebenfalls herzlich willkommen. Die Vorträge werden simultan in Leichter Sprache und bei Bedarf in Gebärdensprache übersetzt. Ausgewiesene Workshops finden in einfacher Sprache statt. Bei ausreichenden Kapazitäten freuen wir uns auch über Interessenten aus anderen Verbänden.

[Hier weiterlesen](#)

### **Gegen das Vergessen – Aus der Geschichte lernen**

Begleitveranstaltung zum Gedenken an die Opfer  
von Patientenmorden und Zwangssterilisation zur Zeit des Nationalsozialismus am 2.  
September

[Hier weiterlesen](#)

### **Psychiatrie-Tagung 2022 „Erfahrungswissen als Weg und Ressource Haltungen, Konzepte und Visionen“**

Unsere diesjährige Psychiatrie-Tagung in Kooperation mit der Diakonie Deutschland und der Bundesakademie für Kirche und Diakonie (bakd) sowie dem EX-IN Deutschland e.V. „Erfahrungswissen als Weg und Ressource Haltungen, Konzepte und Visionen“ findet (wieder in Präsenz) am 08. und 09. Dezember 2022 in Berlin statt.

[Hier weiterlesen](#)

### **BeB-Veranstaltungskalender**

Im Veranstaltungskalender des BeB finden Sie unser gesamtes Veranstaltungsangebot.

[Hier weiterlesen](#)

Sind Sie BeB-Mitglied und möchten Ihre Angebote im Veranstaltungskalender bundesweit vorstellen? Dann kontaktieren Sie uns unter [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de).

## **Fort- und Weiterbildungen**

### **Demenz und geistige Behinderung vom 12. bis 13. September in Berlin Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Mit steigender Lebenserwartung bei Menschen mit geistiger Behinderung kann es zu einem individuellen Zusammentreffen von Demenz und geistiger Behinderung bei älteren und alten Menschen kommen. In der Fortbildung lernen Sie die Phänomene Demenz und geistige Behinderung sowie Einflussfaktoren und Auswirkungen des Zusammentreffens kennen. Darüber hinaus geht es um das Erarbeiten von Strategien im Umgang mit Menschen mit Demenz und geistiger Behinderung. Vermittelt werden auch Konzepte und Interaktionen.

[Hier weiterlesen](#)

### **Flucht und Behinderung – Rechtliche Möglichkeiten in der Flüchtlings- und Behindertenhilfe am 26. September, Online-Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Geflüchtete mit Behinderung finden schwer Zugang zu den Hilfesystemen, obwohl sie nach UN-BRK ein Recht darauf haben. Die Behinderten- und Flüchtlingshilfe bezieht sich auf unterschiedliche gesetzliche Grundlagen, weshalb Möglichkeiten oft nicht bekannt sind und nicht ausgeschöpft werden. In der Fortbildung erhalten Sie Hintergrundinformationen zur Lebenssituation von Geflüchteten mit Behinderung und lernen die relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen kennen.

[Hier weiterlesen](#)

### **Partizipation umsetzen - Gestaltung von Partizipationsprozessen in Organisationen der Eingliederungshilfe am 18. Oktober Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie und des BeB**

Wirksame Partizipation von Menschen mit Behinderung oder psychischer Beeinträchtigung qualifiziert Teilhabe und ist ein zentrales Element für die (Weiter-)Entwicklung personenzentrierter Dienstleistungen und Organisationen der Eingliederungshilfe im Rahmen von UN-BRK und Bundesteilhabegesetz. Mit der Fragensammlung zur Partizipation hat der BeB mit seinen Partnern ein wichtiges Instrument zur Stärkung wirksamer Mitbestimmung erarbeitet. Die Fortbildung bietet Ihnen Gelegenheit, die Fragensammlung kennenzulernen und sich mit Strategien für eine partizipative Organisationsentwicklung auseinanderzusetzen.

[Hier weiterlesen](#)

### **Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell®. Zertifizierter ZRM®-Grundkurs vom 10. bis 12. Oktober in Berlin**

#### **Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie und des BeB**

Das Zürcher Ressourcen Modell ist ein theoretisch fundiertes und wissenschaftlich überprüftes Selbstmanagement-Training zur gezielten Förderung der persönlichen Handlungsmöglichkeiten. Mit seinem Fokus auf Ressourcen und Potentiale und den spezifischen Prozess der Zielformulierung bietet dieses Modell viele Einsatzmöglichkeiten in Feldern der Sozialen Arbeit, in Führungs- und Leitungsrollen, im Coaching und in der Stressbewältigung. Die Fortbildung berechtigt zur Teilnahme an ZRM®-Aufbaukursen und wird als Grundkurs für die ZRM®-Trainerausbildung anerkannt.

[Hier weiterlesen](#)

### **Psychopharmaka verstehen vom 07. bis 08. November in Hannover Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie und des BeB**

Psychopharmaka sind häufig ein fester Baustein in der Versorgung, Betreuung und Begleitung psychisch Kranker. Auch in sozialpsychiatrischen und anderen psychosozialen Settings kommen professionell Tätige regelmäßig mit dem Thema Medikamente in Berührung. Kenntnisse über Psychopharmaka sind daher auch für nichtärztliche Fachkräfte bedeutsam. Die Fortbildung vermittelt Ihnen grundlegende Kenntnisse über Psychopharmaka und stärkt Sie in Ihrer professionellen Rolle.

[Hier weiterlesen](#)

## **Service**

### **Online-Gruppentreffen in der Selbsthilfe**

Der Paritätische Gesamtverband hat in seinem Blog einen spannenden Gastbeitrag der Selbsthilfeakademie Sachsen. Sie gibt Tipps, wie Online-Gruppentreffen kreativ und lebendig gestaltet werden können.

[Hier weiterlesen](#)

### **Repräsentativbefragung zur Teilhabe behinderter Menschen**

Die „Repräsentativbefragung zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen“ untersucht die Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen in zentralen Lebensbereichen. Grundlage für die Erhebung war eine repräsentative Bevölkerungsstichprobe von 22.000 Personen ab 16 Jahren mit und ohne Beeinträchtigungen, die in Privathaushalten, besonderen Wohnformen für Menschen mit Behinderungen oder Senioreneinrichtungen leben.

[Hier weiterlesen](#)

## **Dokumentation der Inklusionstage 2022 jetzt online**

Am 31. Mai und 1. Juni fanden die Inklusionstage 2022 unter dem Motto "WOHNEN barrierefrei · selbstbestimmt · zeitgemäß" als hybride Veranstaltung in Berlin und im Livestream statt. Alle Programmpunkte sind nun online abrufbar. Für eine bessere Navigation wurden die Livestreams bearbeitet und ein Videoclip pro Programmpunkt auf der Veranstaltungswebseite eingestellt.

[Hier weiterlesen](#)

## **Jahresreport 2021 der Bundesfachstelle Barrierefreiheit**

Im Mai 2022 erschien der Jahresreport der Bundesfachstelle Barrierefreiheit. Der Bericht zeigt auf, dass die Zahl der Anfragen 2021 im Vergleich zum Vorjahr um sechs Prozent gestiegen ist. Insgesamt 516 Erstberatungen – überwiegend zur Barrierefreiheit von Websites, mobilen Anwendungen und Gebäuden – führte die Bundesfachstelle durch.

[Hier weiterlesen](#)

## **Studie: Deutschland nach wie vor digital gespalten**

Eine Studie der Initiative "Digital für alle" sieht Deutschland nach wie vor digital gespalten. Danach wünschen sich viele Menschen mehr Teilhabe an der Digitalisierung.

[Hier weiterlesen](#)

## **Neuer Videoclip "Berufsausbildung in Teilzeit"**

Mit einer Teilzeitausbildung können auch dort Ausbildungsverhältnisse zustande kommen, wo dies sonst aufgrund verschiedener Lebensumstände nicht möglich wäre. Der zweite Clip der vom BMBF geförderten überaus-Videoreihe "Ausbildung inklusiv gestalten" veranschaulicht an zwei Beispielen aus der Praxis, was eine Berufsausbildung in Teilzeit bedeutet und wie sie gelingen kann.

[Hier weiterlesen](#)

## **Erklärvideo: Budget für Arbeit**

Das Budget für Arbeit soll werkstattberechtigten Menschen den Zugang zum allgemeinen Arbeitsmarkt erleichtern. Ein Erklärvideo zum Budget für Arbeit von REHADAT beleuchtet die einzelnen Schritte der Beantragung und was dabei zu beachten ist.

[Hier weiterlesen](#)

## **Selbsthilfegruppe für behinderte Frauen, die Gewalt in der Familie erlebt haben**

"Elfriede – Selbsthilfegruppe für behinderte Frauen, die Gewalt in der Familie erlebt haben" ist eine kleine Gruppe für seit der Geburt oder Kindheit behinderter Frauen mit verschiedenen Behinderungen. Gemeinsam haben die Teilnehmerinnen alle, dass sie durch ihre Eltern und/oder Geschwister in der Kinder- und Jugendzeit Gewalt erfahren haben. Die Gruppe trifft sich online durchgeführt und ist somit auch für Frauen aus anderen Regionen offen.

[Hier weiterlesen](#)

## **Hilfe für die Psyche**

Die Kriegssituation belastet die Menschen aus der Ukraine, Helfende und Familien. Nicht selten kommt es in dieser Ausnahmesituation zu Gewalterlebnissen oder Traumata. Die BGW unterstützt Betroffene dabei mit Angeboten, die die Gesundheit fördern, um körperlichen oder seelischen Erkrankungen vorzubeugen und das Erlebte zu verarbeiten.

[Hier weiterlesen](#)

Gemeinsame Empfehlung nach § 26 SGB IX:

Einrichtungen für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

[Hier weiterlesen](#)



# Kultur-Literatur

## Leichte Sprache und Kraftausdrücke

Für ihren Roman "Leichte Sprache" erhalten die spanische Autorin Cristina Morales und ihre deutsche Übersetzerin Friederike von Criegern den Internationalen Literaturpreis 2022. In der Preisbegründung schreibt die Jury: "Dieser Roman ist kein Inklusionsmärchen, er ist ein Forderungskatalog. Er besteht auf der Benennung von Unterschieden, auf Klarheit, er besteht auf der Notwendigkeit zu hassen, auf Lebendigkeit, Überraschung und Revolte", schreibt Christian Mürner in einer Kurzrezension, die er für die kobinet-nachrichten verfasst hat.

[Hier weiterlesen](#)

# Stellenbörse

## Projektreferent\*in (m/w/d)

Der Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen (BApK e. V.) sucht einen engagierten Menschen, der projektübergreifend Aufgaben im Rahmen der Jungen Selbsthilfe übernimmt.

[Hier weiterlesen](#)

Möchten Sie Ihre Stellenangebote veröffentlichen? Dann kontaktieren Sie uns unter [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

Bundesverband evangelische  
Behindertenhilfe e. V. (BeB)  
Invalidenstr. 29  
10115 Berlin  
[www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de)  
[presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

**Redaktion:  
Sevinç Topal**

**Uns interessiert Ihre Meinung zum Newsletter.**

**Schreiben Sie uns: [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)**

Der Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB) ist ein Fachverband der Diakonie. Auf der Grundlage seiner ethischen Haltung, seines christlichen Menschenbildes sowie der UN-Behindertenrechtskonvention setzt er sich für die Belange von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und deren Angehörigen ein. Zwei gewählte Beiräte aus diesen Personengruppen begleiten den BeB im kritisch-konstruktiven Dialog. Als Interessenvertretung von über 600 evangelischen Einrichtungen, Diensten und Initiativen der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie arbeitet der BeB daran, die gesellschaftlichen und sozialpolitischen Rahmenbedingungen zu verbessern, die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in ihrer Vielfalt zu fördern sowie umfassende Mitbestimmung von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung zu realisieren

**Sollten Sie keinen Newsletter zu unserer Arbeit wünschen, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail an [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de) mit.**

